

amtliche MITTEILUNG:

3/2014



(05.02.2014)

Medieninhaber: MARKTGEMEINDE MOOSKIRCHEN, 8562 –
f.d. Inhalt verantwortlich: Bgm. Engelbert HUBER, Marktplatz 4, 8562 Mooskirchen –
Herstellung im eigenen Ricoh-Kopierverfahren –
– Erscheinungsort: 8562 Mooskirchen –
Zugestellt durch Post.at

Sehr geehrte Gemeindebewohnerin!

Sehr geehrter Gemeindebewohner!

ABFALLBESEITIGUNG

Entgegennahme von Altspeiseöl, Altkleidern und Elektro-Altgeräten

Donnerstag, 27.02.2014 – 17 bis 19 Uhr,
jeweils beim Alten Rüsthaus.

PROBLEMSTOFF-SAMMLUNG:

Donnerstag, 27.03.2014 – 17 bis 19 h, beim
Alten Rüsthaus.

Jugendkapelle Mooskirchen – viele musikalische Erlebnisse im Vereins-Jahr 2013

Mit der Gestaltung der „Frühmesse“ in unserer Pfarrkirche begann auch heuer der Jahresrückblick 2013 unseres musikalischen Aushängeschildes. Der Herr Provisor meinte, Zusammenhänge zwischen Musikkapelle und Pfarre seien unverkennbar. Dort wie da könne (müsse) man immer auf eine „Kern“Gruppe zurückgreifen. Die immer da ist, vieles vorbereitet und mir ihrer Einstellung erst ermöglicht, dass viele rundum etwas bewerkstelligen können. **Obmann Ing. Andreas Schaumberger**, seine **Stellvertreterinnen Manuela Jakob und Martina Damm**, sowie **Kapellmeister Helmut Rumpf** und **Kassier Augustinus Summer** (der Vorstand mit **Schriftführerinnen Laura Egger** und **Eva Tappler** wurde einstimmig wieder gewählt – Gratulation!) präsentierten am letzten Jänner-Sonntag eine mehr als positive Bilanz 2013.

Dank und Anerkennung für mustergültige, ehrenamtliche Kulturarbeit sprachen **BezirksobmannStv. Hans Gritzner**, **Präsident Erwin Draxler** und **Bgm. Engelbert Huber** aus. Für **2014**

ist ein umfangreiches Arbeits- und Musikprogramm geplant („Tage der Blasmusik“, „klingender



Obmann und Stellvertreterinnen

Schönwiesengraben“, Marschmusikwertung, ein Probenstag, Konzertreise nach Stuttgart, Wunschkonzert,) – **Kindermaskenball So., 2.3.2014**. Wir informieren laufend. Allen Bemühungen jetzt und künftig bestes Gelingen und weiterhin viel Erfolg!

LIPIZZANER
HEIMAT
Steiermark



Telefonnummern aktuell:

Marktgemeindeamt:

0676/846 212 100

zum Post.Partner direkt: **0676 / 846 212 101**

Schnee – Schnee – Schnee – Schnee – Schnee

Reinigen von Gehsteigen

Der Jahreszeit – und der Wetterlage der letzten Tage – entsprechend, wird hiermit aufmerksam gemacht, dass Sie gemäß § 93 der StVO (Straßenverkehrsordnung) 1960 zur Reinhaltung des Gehsteiges entlang Ihrer Liegenschaft **verpflichtet** sind und für allfällige Unfälle die **zivilrechtliche Haftung** übernehmen.

Viele – eigentlich zu viele – sind ihrer Verpflichtung zuletzt nicht in vollem Umfang nachgekommen.

Bitte denken Sie daran, dass Fußgeher – auch Schulkinder – gezwungen sind, auf der Straße zu gehen, weil/wenn der Gehsteig nicht gereinigt ist.

Leistungen der Marktgemeinde Mooskirchen

Wir weisen in diesem Zusammenhang ausdrücklich hin, dass – auch wenn die Marktgemeinde Mooskirchen **zufällig und unverbindlich Arbeitsleistungen** (Schneeräumung auf Gehsteigen etc.) erbracht hat – **ein Rechtsanspruch** aus dieser Tätigkeit **nicht abgeleitet werden kann**.

Diese Leistungen sind künftig auch nicht möglich!

Eine Übernahme etwaiger Räum- und/oder Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne § 863 ABGB wird und ist hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen**.

Zecken-Impfaktion 2014

(bis 1.8.2014 im Sanitätsreferat BH Voitsberg, Parterre, Zimmer 5 – Telefon 03142/21520-252).

KOSTEN:

€ 21,50 für Erwachsene (€ 20,-- bis 16. LJ)

Ein Teil der Impfkosten wird von der zuständigen Krankenkasse des Versicherten rückerstattet.

IMPFZEITEN:

voraussichtlich

jeden Dienstag von **10.30 bis 12.00 Uhr** und nach telefonischer Vereinbarung. Kleinkinder können erst ab der 3. Teilimpfung in der BH Voitsberg geimpft werden.

zusätzlich: Dienstage 4.2., 18.2., jeweils von 13.30 bis 15.00 Uhr.

Mitgebrachte Impfstoffe dürfen im Sanitätsreferat aus rechtlichen Gründen **nicht verimpft** werden.

Natürlich können Sie die Impfung auch bei unseren niedergelassenen Ärzten verabreichen lassen!

Fahrschule
MAYER
Einfach freier!

Stainz
03463-2268

Fahrschulkurs
in der Marktgemeinde
Mooskirchen
Kursbeginn 27.03.2014

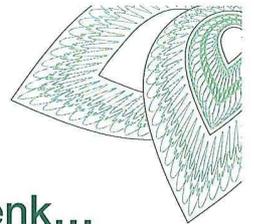
Du wirst begeistert sein!

Anmeldung und weitere Informationen unter 03463-2268 oder 0664-5005500!
www.fahrschule-mayer.at

Unser Regions-Gutschein – eine perfekte „Geschenk-Möglichkeit“;
einzulösen auch in Mooskirchner Betrieben

LIPIZZANERHEIMAT GUTSCHEIN

www.lipizzanerheimat-gutschein.at



Mehr als ein Geschenk...

- Das ideale Geschenk für jeden Anlass.
- Optimal als Weihnachtsgeschenk für MitarbeiterInnen, steuerfrei bis zu 186 Euro pro Jahr und Person.
- Einlösbar in mehr als 180 Betrieben im gesamten Bezirk Voitsberg.

Erhältlich bei den Raiffeisenbanken, Sparkassen und Volksbanken im Bezirk Voitsberg, im Shop des Lipizzanergestütes Piber und beim Tourismusverband Lipizzanerheimat.

Gutscheine auch unter
www.lipizzanerheimat-shop.at
erhältlich und einlösbar.

Viel Neues im Shop!



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Das Land Steiermark





Eltern und Betreuerinnen des Kindergartens Mooskirchen laden herzlich ein zum

Second-Hand-Bazar "rund ums Kind"

Freitag, 28. März 2014 18.00 – 20.00 h	in der TURNHALLE Mooskirchen	Samstag, 29. März 2014 08.00 – 13.00 h
--	---	--

Das Angebot:

Alles rund ums Kind:

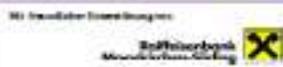
z.B. Kinderbekleidung (nicht Winter-...) von Größe 50 bis 174, Spielachen, Bücher, Kinderwagen, Buggies, Videos, CD, DVD, Games – Toys...

Um das gemütliche Zusammensein zu pflegen, gibt es Kaffee und Kuchen!

Wenn Sie selber etwas zum Verkauf bringen wollen, wenden Sie sich an: **Abgabetermin auf:**

Abgabetermin im Kindergarten Mooskirchen:

4562 Mooskirchen, Hauptstraße 2
Telefon 03137/3366
email: kindergarten@mooskirchen.at



**Direkt zu unserer Post.Partner-Servicestelle:
0676 / 846 212 101**

Sperrmüll-Gegenstände an Ausländer

Beachten Sie bitte die nachstehenden Hinweise, wenn Sie Sperrmüll an Ausländer weiterzugeben gedenken:



Informationsblatt für ausländische Sperrmüllsammler

Sehr geehrte Damen und Herren!

Dieses Informationsblatt dient zur Ihrer Information und Schutz vor Verwaltungsstrafverfahren in Österreich.

Auszug aus dem österreichischen Abfallwirtschaftsgesetz 2002 (AWG):

- **Sammeln von Sperrmüll – nicht gefährliche Abfälle**
Wer Sperrmüll in Österreich sammelt, benötigt eine schriftliche Erlaubnis des Landeshauptmannes des betreffenden Bundeslandes, nachdem er die Sammelabsicht dort angezeigt hat. (§ 24a AWG 2002).
- **Export von Sperrmüll aus Österreich**
Wer notifizierungspflichtigen Sperrmüll aus Österreich exportiert, benötigt eine schriftliche Zustimmung des österreichischen Umweltministeriums und der betroffenen ausländischen Behörden, nachdem er darum schriftlich angesucht hat. (§ 67 AWG 2002). Weitergehende englische Informationen unter www.umweltnet.at.
- **Verwaltungsstrafen**
Wer ohne Bewilligung Sperrmüll sammelt oder exportiert begeht Verwaltungsübertretungen, die mit Geldstrafe von 360 bis 36 340 € zu bestrafen sind (§ 79 AWG 2002).
- **(Polizeiliche) Maßnahmen**
Die Polizei ist befugt, als vorläufige Sicherheit für das Verwaltungsstrafverfahren einen Betrag in der Höhe von 360 € bis 2180 € einzuhellen (§ 82 AWG 2002).

Die Polizei ist bei Verdacht des Vorliegens einer Verwaltungsübertretung befugt, die Unterbrechung des Transportes (Abstellen des Fahrzeuges) anzuordnen, die Fahrzeugschlüssel abzunehmen und technische Sperren an den Fahrzeugrädern anzubringen (§ 82 AWG 2002).

Im Anlassfall kann die schadhlose Behandlung der Abfälle aufgetragen werden (§73 Abs. 1 AWG 2002)

Sie werden ersucht, die oben angegebenen Vorschriften des österreichischen Abfallwirtschaftsgesetzes zu beachten.

Volksschule Mooskirchen

Religionslehrerin neu:

Seit wenigen Tagen gehört

DiplPäd.

Sabine PÖSCHL

dem Lehrkörper unserer Volksschule an.

Wir begrüßen Frau Pöschl sehr herzlich, wünschen viel Freude und Schwung in/mit dieser neuen Aufgabe!



Entwässerungsgräben „öffentliches Wassergut“

Wassermeister neu:

In einer unserer letzten Ausgaben haben wir hingewiesen, dass sehr viele der Entwässerungsgräben Teile des **öffentlichen Wassergutes** sind.

Für/bei diese/n Gräben liegt die

gesamte Pflege- bzw. laufende Erhaltungspflicht

ausschließlich bei der Republik Österreich – ausgeführt müssen Arbeiten und Aufsichten von Mitarbeitern der

Baubezirksleitung STEIRISCHER ZENTRALRAUM

(Graz, Bahnhofgürtel 77) werden.

Niemals ist in diesen Bereichen eine Verantwortung der Marktgemeinde Mooskirchen gegeben (deshalb auch zB keine laufende Böschungspflege von Gemeindeseite)!

Der langjährig auch für unsere Gemeinde verantwortliche Wassermeister, Josef Stelzl, ist in Ruhestand getreten.

Nachfolger ist

Andreas NAGL – Telefon 0316/877-5143

Herr Nagl ist damit Ansprechpartner für Landwirte bzw. Grundeigentümer oder Interessierte, die zB den Uferbewuchs entlang der Kainach oder anderer Gräben teilweise entfernen wollen. Nehmen Sie in diesen Fällen bitte rechtzeitig Kontakt auf!

Homepage www.mooskirchen.at:

Unsere Homepage wird modernisiert und „fit“ für die modernen Endgeräte (Smartphone, Tablet, etc.) gemacht. Deshalb

bitte um Verständnis für Verzögerungen bei der laufenden Aktualisierung. Das Face lifting wird noch einige Tage in Anspruch nehmen, die Seite dann wieder sehr benutzerfreundlich sein.



Vermietung:

Wohnung in Mooskirchen (Altsteirerstraße)

60 m², 2 Zimmer, Wohnzimmer, Küche
möbliert, teilmöbliert, ...

kurzfristig bewohnbar

Anfragen / Auskünfte bitte: Telefon 0699 / 10 332 803

Kindergarten

Schikurs am Gaberl bei Fam. Lipp

Jährlich bemühen wir uns, für unsere Kindergartenkinder einen SCHIKURS am Gaberl zu organisieren.

Herrliches Wetter und (man konnte es von Mooskirchen aus fast nicht glauben) **ansprechende Pistenverhältnisse** waren beste äußere Bedingungen, den Kindern das Schifahren oder die Erweiterung/Verbesserung ihres Könnens aus vorjährigen Kursen „beizubringen“.

Die Schilehrerinnen (**Heidelinde, Renate und Barbara mit – tageweise – Thomas**) waren sehr bemüht, den Kindern Lust am Schifahren zu vermitteln und Können weiterzugeben.

Alle Kinder (zwischen 4 und 6 Jahren) **haben das Schifahren erlernt.** Wirklich eine sensationelle Leistung. Zum einen vom SchilehrerInnenteam, das ehrlich hervorragende Arbeit geleistet hat. Immer wieder konnten sie die Kinder gut motivieren und auf sehr lustvolle Art und Weise, Schritt für Schritt, das Schifahren, beibringen bzw. erweitern. Andererseits aber eine Hochachtung an unsere Kinder. Sie waren sehr ehrgeizig, haben alle Anstrengung auf sich genommen (unzählige Male hingefallen, wieder aufgestanden, weit hinunter gefahren, weil es mit dem Stehenbleiben nicht so geklappt hat, wieder raufgestaffelt, ...) – viele waren das erste Mal auf Schiern, haben geübt und sich bemüht, um zum Schluss zu diesem wunderbaren Ergebnis zu kommen. Denn alle wollten nur eines: „hinauf auf den Berg und runterfahren“ – und das haben wirklich alle bestens geschafft. Die Freude und der Stolz von den Kindern selbst und allen Beteiligten war mehr als berechtigt.



Mooskirchen: "Goldener (Wirtschafts)-Boden" ... -

Verleihung des Zertifikates

Der **Marktgemeinde Mooskirchen** wurde am 21. Jänner 2014 im "Erzherzog-Johann-Zimmer" der WIRTSCHAFTSKAMMER STEIERMARK als **einziger Gemeinde des Bezirkes Voitsberg** das Zertifikat **"GOLDENER BODEN"** verliehen.

Bürgermeister Engelbert Huber durfte als einer von insgesamt 56 AmtskollegInnen aus dem gesamten Bundesland die **Ehrenurkunde** durch **WKO-Vizepräsident Mag. Jörg Roth, Mag. Thomas Spann, Direktor der WKO Steiermark, Regionalstellenobmann KommR Ing. Peter Kalcher, MBA** und **Regionalstellenleiter Gerhard Streit** in Empfang nehmen.

Dazu war ein **Eintrag in das "goldene Buch" der Wirtschaftskammer** erwünscht und wurden Buttons übergeben, die an Persönlichkeiten in Mooskirchen weitergegeben werden sollen.

Nach Einladung zur Teilnahme an einem Auswahlverfahren - jede steirische Gemeinde war zur Beteiligung eingeladen, die Bürgermeister unseres Bezirkes im Rahmen der letzten Bürgermeister-Konferenz noch zusätzlich ausführlich informiert, wurden jene 56 Gemeinden ausgewählt, die nunmehr zur Auszeichnung anstanden.

Neben WKO-Vizepräsident Mag. Jörg Roth anerkannten auch die Partner im Projekt, **Präsident Bgm. Bernd Rosenberger** (Bruck/Mur) für den **Städtebund Steiermark** und **Landesgeschäftsführer Dr. Martin Ozimic** für den **Gemeindebund Steiermark**, die Bemühungen der steirischen Gemeinden um ein wertvolles Miteinander mit der örtlichen wie regionalen Wirtschaft..

Mit der Initiative "Goldener Boden" zeichnet die Wirtschaftskammer Steiermark jene Städte und Gemeinden aus, die das Unternehmertum und damit einhergehend ein wirtschaftsfreundliches Klima aktiv fördern.

Die WKO Steiermark dankt diesen Kommunen und ihren BürgermeisterInnen für das Engagement und stellt als WKO die Kompetenzen und das Fachwissen in den Bereichen Interessenvertretung, Service und Bildung zur Verfügung, um kommunale Wirtschaftsförderung effizient und praxis-orientiert gestalten zu können.

So bestätigt die Wirtschaftskammer Steiermark

- wie es im Zertifikat wörtlich heißt – eben

der Marktgemeinde Mooskirchen (mit Bgm. Engelbert Huber) im Rahmen der Initiative "Goldener Boden", alle Anforderungen zur Förderung der kommunalen Wirtschaft und zur Stärkung der Gemeinde als Wirtschaftsstandort erfüllt zu haben.

Das Mooskirchner **Zertifikat** ist mit der **Nummer 000019** versehen und hat eine **Gültigkeit vom 1. Jänner 2014 bis 31. Dezember 2015.**

Für einen Zeitraum von 2 Jahren ist damit die Erklärung und Bereitschaft abgegeben, alle Kriterien auch künftig zu erfüllen.



Mag. Spann, KR Kalcher, VPräs Mag. Roth, Bgm. Huber, RStL Streit (v.l.)



links: Goldene Hochzeit – Familie Krammer – im Lindenhof“

rechts: Angelobung von B.Lanz, P.Schutz u. M. Gröblbauer für den freiwilligen Feuerwehrdienst

